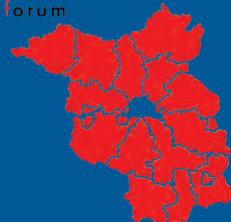


kommunalpolitisches  
forum



Land Brandenburg e.V.

Fotos: Sebastian Wallroth; Artur Pech

# Besuch des Kunstarchivs Beeskow - Gewalt, Krieg und Flucht in der Kunst

**Sonnabend, 4. Mai 2024 • 14.00 Uhr**

**Burg Beeskow, Frankfurter Straße 23, 15848 Beeskow**

Besuch des Kunstarchivs Beeskow  
und Führung zum Thema Gewalt, Krieg und Flucht in der Kunst  
Sonnabend, 4. Mai 2024, 14 Uhr

Das Kunstarchiv entstand als Ergebnis heftiger Auseinandersetzungen um den Umgang mit dem künstlerischen Erbe aus dem Besitz von Parteien, Massenorganisationen und staatlichen Einrichtungen der DDR.

Im Beeskower Depot lagern die Anteile der Länder Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern. Den Grundstock bilden 17.000 Werke der bildenden Kunst, davon rund 1.500 Gemälde, die seit den 1950er Jahren angekauft oder in Auftrag gegeben worden waren. Diese Werke, bieten heute verschiedene Einblicke in das Kultur- und Kunstsystem DDR: Hier können politische und gesellschaftliche Normen abgelesen, aber ebenso bildnerischen und ästhetischen Qualitäten nachgespürt werden.

Mehr als die Hälfte der Gemälde in Beeskow entstand im letzten Jahrzehnt der DDR und lässt sich oft Themen zuordnen, die gesellschaftliche Konflikte zum Inhalt haben, vor Katastrophen warnen und persönliche Ängste widerspiegeln. Von teils beklemmender Aktualität sind die Arbeiten über Gewalt, Krieg und Flucht. Sie zur Kenntnis zu nehmen und auch in der Kommunalpolitik wirksam zu nutzen, ist Anliegen dieser gemeinsamen Veranstaltung des Kommunalpolitischen Forums Land Brandenburg e.V. und der Linksfraktion im Kreistag Oder-Spree.

Da die Zahl der Gäste an der Führung begrenzt ist, bitte vorher anmelden.

“kommunalpolitisches forum Land Brandenburg” e.V. - Geschäftsstelle: Heinersdorfer Str. 8, 16321 Bernau,  
Telefon: 03338-45 92 93, e-mail: kf-land-brandenburg-ev@gmx.de  
Kontakt vor Ort: Artur Pech artur.pech@dr-pech.de